

Die **Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität** Bonn ist eine internationale Forschungsuniversität mit einem breiten Fächerspektrum. 200 Jahre Geschichte, rund 31.500 Studierende, mehr als 6.000 Beschäftigte und ein exzellenter Ruf im In- und Ausland: Die Universität Bonn zählt zu den bedeutendsten Universitäten Deutschlands und wurde als Exzellenzuniversität ausgezeichnet.

Der Arbeitsbereich **Empirische Bildungsforschung und Pädagogische Psychologie** (Prof. Dr. Fani Lauermann; Dr. Daria Benden) am Bonner Zentrum für Lehrer*innenbildung (BZL) der Universität Bonn sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt**, befristet auf 3 Jahre gem. § 2 (1) WissZeitVG und in Teilzeit (75%) eine*n

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in

Die Möglichkeit der Weiterqualifikation ist gegeben und wird erwartet (Promotion).

Der Arbeitsbereich beschäftigt sich unter anderem mit pädagogisch-psychologischen Fragestellungen in den Bereichen Motivation und Selbstregulation sowie Lehren und Lernen im hochschulischen Kontext. Die ausgeschriebene Stelle knüpft an diese Schwerpunkte an und richtet den Fokus auf ein im Hochschulkontext zunehmend bedeutsames Themenfeld: digitales und KI-gestütztes Lehren und Lernen. Im Rahmen eines Kooperationsprojekts mit dem Fachbereich Informatik werden innovative Lehr-Lern-Konzepte und digitale Werkzeuge entwickelt und empirisch erprobt. Ziel ist es, Studierende beim kompetenten und verantwortungsvollen Einsatz von KI und der selbstregulierten Gestaltung ihrer Lern- und Arbeitsprozesse zu unterstützen und ihren Studienerfolg zu fördern. Die ausgeschriebene Stelle verantwortet die Erprobung und Evaluation der entwickelten Maßnahmen. Darüber hinaus bietet die Stelle die Möglichkeit, diese Arbeiten im Rahmen eines Promotionsvorhabens fortzuführen und inhaltlich verwandte Fragestellungen der empirischen Bildungsforschung zur Digitalisierung im Hochschulkontext zu bearbeiten (z.B. Learning Analytics, digitale und KI-gestütztes Lehren und Lernen).

Ihre Aufgaben:

- Wissenschaftliche Arbeit im Kooperationsprojekt mit dem Fachbereich Informatik sowie in inhaltlich verwandten Forschungsprojekten der Arbeitsgruppe
- Zusammenarbeit im interdisziplinären Projektteam
- Einarbeitung in aktuelle Ansätze der Lehr-Lern-Forschung zu digitalen und KI-gestützten Lernumgebungen
- Unterstützung und Koordination von Datenerhebungen und -analysen
- Beteiligung an Publikationen in Fachzeitschriften und Präsentation auf nationalen und internationalen Tagungen

Ihr Profil:

- Ein überdurchschnittlich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplom) in *Psychologie, Bildungswissenschaften oder einem verwandten Fach*
- Interesse an den Projektthemen (z.B. AI-Literacy, digitale und KI-gestützte Lernumgebungen)
- Bereitschaft zur Promotion
- Kenntnisse in quantitativer Datenanalyse (z.B. mit SPSS, R, Mplus o.a.) sowie die Bereitschaft, diese weiter auszubauen
- Gute Sprachkenntnisse (Ausdruck und Schrift) in Deutsch und Englisch
- Engagement, gute arbeitsorganisatorische Fähigkeiten, Zuverlässigkeit sowie ausgeprägte Teamfähigkeit

Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit bei einem der größten Arbeitgeber der Region,
- Unterstützung bei der wissenschaftlichen Weiterqualifikation (Promotion),
- betriebliche Altersversorgung (VBL),
- zahlreiche Angebote des Hochschulsports,

- einen zentral gelegenen Arbeitsplatz in Bonn mit vielfältigen Mobilitätsangeboten und Parkmöglichkeiten,
- Entgelt nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Universität Bonn fördert eine offene, wertschätzende und diskriminierungsfreie Hochschulkultur und setzt sich aktiv für Chancengerechtigkeit sowie Familienfreundlichkeit ein. Wir streben an, strukturelle Benachteiligungen abzubauen und die Vielfalt in Forschung, Lehre und Verwaltung zu stärken. Daher begrüßen wir alle Bewerbungen, unabhängig von ethnischer oder sozialer Herkunft, Geschlecht, sexueller Orientierung, Religion oder Weltanschauung, Behinderung sowie Alter.

Bewerbungen von Frauen sowie Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellten Personen werden im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetz (LGG) NRW und des Sozialgesetzbuchs (SGB) IX bevorzugt berücksichtigt.

Wenn Sie sich für diese Position interessieren, senden Sie bitte Ihre **vollständigen und aussagekräftigen** Bewerbungsunterlagen bis zum **04.10.2026** unter **Angabe der Kennziffer 2026/407** aus technischen Gründen **ausschließlich in einer PDF-Datei** per E-Mail an benden@uni-bonn.de. Für weitere Auskünfte stehen **Prof. Dr. Fani Lauermann** (fani.lauermann@uni-bonn.de) und **Dr. Daria Benden** (benden@uni-bonn.de) gerne zur Verfügung.